

Erledigt

SSD Platten werden selbstständig vom System ohne eigene Aufforderung ausgeworfen.

Beitrag von „TRON71“ vom 8. Juni 2019, 14:13

Moin Moin ihr fleissigen,

nachdem mein System dank eurer Hilfe stabil und ohne Abstürze seinen Dienst verrichtet, ich mich gestern nachträglich mit dem Einbau 4 weiteren SSD´s in mein System beschäftigt.

Die SSD´s sind frisch vom Markt, wurden an meine Sata Anschlüsse 2 x SATA 6Gb/s connectors und 4 x SATA 3Gb/s connectors gekoppelt, nach und nach im Festplattendienst auf APFS formatiert und benannt.

Der Systemstart verlief normal und recht flott wie immer, keine unerwünschten oder negativen Auffälligkeiten. Nachdem ich in der Küche mit Pfannen und Töpfe beschäftigt war, bemerkte ich, dass mein Hack

meine neu eingebunden SSD´s aus dem laufenden System geschuppt hatte. Die Teile werden nach einer Kontrolle im Systembericht Physisch nicht mehr angezeigt und auch die Controller scheinen ihren Dienst nicht mehr verrichten zu wollen, sie werden nur noch als unbekannt gemeldet.

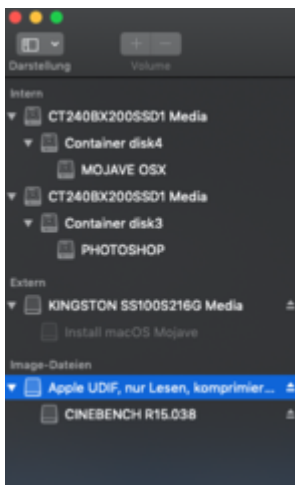
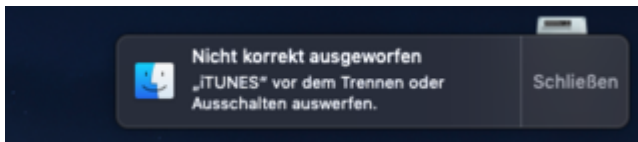
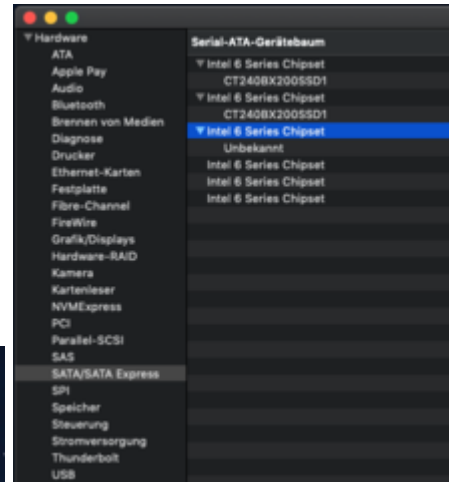
Wie gesagt, alle SSD´s ausser der Systemplatte werden aus dem System geworfen, es wird also nicht der Versuch vom System gestartet die Boot auszuwerfen.

Wenn ich den Hack neu starten möchte werden die SSD`s auch nicht mehr im BIOS angezeigt, hochfahren dauert, erst nachdem der Controller bemerkt das nur eine SSD aktiv ist, geht es weiter.

Ich tendiere zu einem event. fehlendem Kext für Sandy Bridge, kann das sein ?

Jetzt werde ich mir ganz brav eine Baldrian in den Magen werfen und auf einige Reaktionen von euch fleissigen warten.

Ich danke euch wie immer für die Leistungen und Gedanken der fleissigen Forenmitglieder.



Ach ja....Ohne EFI ist das natürlich fischen im Trüben.[EFI.zip](#)